

Jentschura International GmbH · Otto-Hahn-Straße 22–26 · D-48161 Münster

Physiotherapeut  
Dr. Günter Kettner  
Godensweger Straße 2 C  
17094 Burg Stargard

Münster, im Dezember 2021



„Jedem Anfang wohnt ein Zauber inne,  
der uns beschützt und der uns hilft, zu leben.  
Nur wer bereit zu Aufbruch ist und Reise,  
mag lähmender Gewöhnung sich entrafen.“  
(Hermann Hesse)

*Siehst Du dort die Sonn am Himmel niedergehen?  
So gewiss sie morgen wiederkehrt in ihrer Klarheit,  
so unausbleiblich kommt der Tag der Wahrheit!*  
Friedrich Schiller

Liebe koninkarnierte Mitmenschen,  
liebe Kundinnen, liebe Kunden,  
sehr geehrte Damen und Herren,

geht es Ihnen gut? Freuen Sie sich auf die Advents- und Weihnachtszeit und auf den heimeligen Winter? Ich hoffe für Sie das Beste, wie natürlich für uns alle und auch für unsere gemeinsame Zukunft. Zu dieser von mir gemutmaßten Zukunft und auch zur Bewertung von Gegenwart und Vergangenheit habe ich jetzt seit 20 Jahren in jedem Weihnachtsbrief geschrieben. Das habe ich zum ersten Mal in meiner schriftstellerischen Laufbahn in diesem Jahr nicht geschafft.

Der Bau unserer NaturKundeAkademie und die Entwicklung unseres neuen Produktes AbraCaDabra haben mich dermaßen beschäftigt, dass ich über das Jahr nicht zur Sammlung relevanten Stoffes gekommen bin. Das Produktmanagement und der Bau der Akademie hatten mich regelrecht gefesselt. Das hat bei mir jedoch glücklicherweise zu keinerlei Frust sondern zu der beglückenden Wahrnehmung geführt, dass wir mit unserem Unternehmen und mit unseren Produkten auf einem guten Wege in eine Zukunft sind, an deren Gestaltung wir mit unserer Akademie mitwirken möchten.



*Ein frohes Fest und alles Gute für 2022!*



Zukünftige Ansicht der NaturKundeAkademie, rechts im Bild der Eingang in unsere Verwaltung, im Hintergrund die Produktion

Die Akademie wird ein imposantes Gebäude, zwei Stockwerke hoch und sage und schreibe 75 Meter lang. Gerade schweben die Trennwände des zweiten Stockwerks ein, wie Sie aus dem abgedruckten Bild ersehen.

Mitte des Jahres 2021 haben wir mit Abbrucharbeiten an alten Gebäudeteilen begonnen. Diese Arbeiten waren Ende Juni abgeschlossen. Am 27. August haben wir den Grundstein gelegt. Danach ging es mit Riesenschritten voran, sodass Ende November bereits die letzte Decke auf dem zweiten Stockwerk gegossen wurde.

Jetzt geht es im Dezember an die Montage der Fenster und an den Beginn des Klinkerns. Unser bewährter Lieferant, das Klinkerwerk Hagemeister, liefert uns einmal mehr dafür den „Klinker Jentschura“. So wird es denn nach Fertigstellung ausschauen, als sei unser gesamter Firmenkomplex aus einem Guss und Schuss und aus einer Hand hingestellt worden.



Akademie, Baustellenbetrieb

Schon im Laufe Januar des nächsten Jahres, spätestens zu Beginn des Monats Februar, wollen wir mit dem Innenausbau beginnen. Dieser soll frühestens am 30.06. spätestens am 30.07. 2022 fertiggestellt sein. Dann gibt es Sommerferien und ein paar Wochen „Trockenlauf“, damit sich die ab 01.07. komplette Truppe der Akademie einspielt und wir erste Seminare mit beispielsweise befreundeten Kundengruppen testweise durchziehen können. Den offiziellen Lehrbetrieb der Akademie wollen wir am 01. Oktober 2022 aufnehmen.

### Das Menschenbild unserer NaturKundeAkademie

Das uns vorschwebende und von uns zu vermittelnde Menschenbild ist nicht unbedingt identisch mit demjenigen, welches im Augenblick in den deutschen Schulen und Kindergärten vermittelt wird. Es ist auch nicht dasjenige, welches dem augenblicklichen Konsum- und sonstigen Verhalten zugrunde liegt.

Ohne in die zukünftige akademische Tiefe gehen zu wollen, ist unschwer erkennbar, dass im Augenblick das Bild eines hilfsbedürftigen, schwachen und oftmals behinderten Menschen vermittelt wird. Auf dieser Basis wird geimpft, Vorsorge betrieben und genmanipulierend in unseren schöpferischen Stoffwechsel eingegriffen. Auf dieser Basis des unterstellten schwachen Menschen ist Nachhilfe das Gebot der Stunde und die ständige Absenkung von Anforderungen, hohen Standards von Wissen und Können ebenso an der Tagesordnung wie der Wegfall von Zutrittsprüfungen, die angeblich benachteiligten jungen Leuten oder Kindern den Zutritt zu weiterführenden Bildungsmaßnahmen verwehren.

Unsere Naturkunde beruht auf dem Glauben an eine Schöpfung, die uns Menschen nicht nur als eine besonders schöne Spezies, sondern auch als autarke Homöostaten geschaffen hat, die lediglich einer intelligenten Versorgung und einer ebenso intelligenten Reinigung bedürfen, wie sie bescheidenes und intelligentes Verhalten gelehrt bekommen, damit ihr schöner und gesunder Körper noch lange gesund, zeugungsfähig und so stark wie elastisch bleibt.

Dieser gesunde und starke Körper beherbergt einen frohen und mutigen Geist, der sich seiner Individualität und seiner Wertigkeit bewusst ist. Dieses intelligente und stolze Individuum ist von tiefer Verantwortung für Ehepartner und Kinder, für Familie und Mitmenschen getragen ebenso wie für die ihn umgebende Tierwelt und die ganze Natur. Deren Erscheinungsbogen spannt sich aus der subatomaren Welt des Mikrokosmos über Pflanze, Tier und Mensch hinüber bis in den Makrokosmos der Galaxien und des Weltalls.

Das Leben des gesunden und selbstbewussten Menschen ist primär von eigener Intellektualität und eigener Verantwortlichkeit geprägt, gleichzeitig von eigenem Verantwortungsbewusstsein und von Hilfsbereitschaft, die



*Ein frohes Fest und alles Gute für 2022!*

er jedoch niemals aufdrängt, jedoch dann gewährt, wenn sie erbeten wird.

Auf der Basis eines derartigen Menschenbildes hat unser Unternehmen am 27. August d.J. den Grundstein für unsere NaturKundeAkademie gelegt. Aus Anlass der Grundsteinlegung haben wir in zwei Grundsteinkapseln diverse Papiere eingerollt, mit deren Inhalt wir hoffentlich in Zukunft, dann allerdings 100 Jahre im Rückblick, noch einen guten Eindruck machen werden. Schauen Sie sich gern die Visionen, Axiome und Gebote an, mit denen unsere Akademie am 27. August offiziell das Parkett der deutschen und internationalen Öffentlichkeit betreten hat. Sie gehören zu unserem engen Kundenkreis, und ich erlaube mir, Ihnen als Anlage die Urkunde beizufügen, die wir in eine der Grundsteinkapseln eingelegt haben.



Wie Sie aus meinen Visionen und Axiomen, aber erst recht aus den Geboten der Naturkunde ersehen, sind zwei Kriterien des Miteinanders von besonderer Bedeutung. Das sind die Kriterien Achtung und Harmonie. Ich sage immer zu meinen Mitarbeitern und Mitmenschen: „Wir leben auf dem Planeten der Aufmerksamkeit!“ Unter dieser Aufmerksamkeit verstehe ich nicht nur, dass wir jeden Tag auf unsere Gesundheit und überhaupt auch auf unseren Tages- und Lebenslauf zu achten haben, sondern ich verstehe unter Aufmerksamkeit auch die Beobachtung dessen, was wir instinktiv und intuitiv füreinander tun können,

ohne dass wir dazu aufgefordert werden. Das Leben ist umso einfacher und angenehmer, desto mehr jeder daran gewöhnt ist, sofort mit kleinen oder großen Handgriffen zuzupacken, wenn irgendwo eine kleine oder große Hilfe notwendig erscheint.

Eine ganz besondere Freude ist mir während der Zeremonie der Grundsteinlegung widerfahren. Neben Frau Bürgermeisterin Angela Stähler waren Gesellschafter und Vorstand unseres Unternehmens, natürlich auch das Ehepaar Gertrud und Peter Jentschura, der Chef der münsterischen Wirtschaftsförderungsgesellschaft, Herr Enno Fuchs, und der Chef unseres Generalunternehmers Ingo Hoff, auch unsere Enkeltochter Carolina Jentschura anwesend. Carolina hat den Höhepunkt unserer denkwürdigen Veranstaltung zu Wege gebracht. Sie bat mich nach meinen Ausführungen zum zukünftigen Weg unserer Akademie um das Mikrophon und hielt eine kurze und denkwürdige Ansprache zur Verantwortung unserer älteren Generation für die Zukunft der Natur, des Planeten und natürlich ihrer eigenen heranwachsenden Generation. Das Ganze ohne jede vorherige Absprache, möglicherweise auf der Basis eigener, verdeckt getätigter intellektueller Vorbereitung.

Allgemeiner Applaus war der verdiente Erfolg mit der Bemerkung eines Teilnehmers: „Typisch Jentschura! Die können alle gut reden!“ Damit waren dann wohl ich selber, Sohn Roland und Tochter Barbara gemeint, die gerade den zentralen Festvortrag gehalten hatte – und jetzt natürlich Carolina als nachwachsender „Redestar“. Da waren meine Frau und ich zugegebenermaßen stolz und glücklich!

Zu meinem und seinem Bedauern konnte unser Sohn Roland nicht an der Grundsteinlegung teilnehmen. Für diesen „Verlust“ ist er jedoch glücklicherweise mehr als entschädigt worden. Diese Entschädigung ist ihm durch den Erfolg seines ersten Buches zuteilgeworden, welches er mit dem Titel „Power statt sauer“ geschrieben und mit bestem Zuspruch in meinem Verlag auf den Markt gebracht hat. Die erste Auflage von 5.000 Exemplaren war in ein paar Monaten ausverkauft. Da haben Jupp Lohkämper und ich selbst mit der ersten Auflage von „Gesundheit durch Entschlackung“ etwas länger gebraucht. Gerade kommt die zweite Auflage, die wir mit 10.000 Stück haben drucken lassen, auf den Hof gerollt.



*Ein frohes Fest und alles Gute für 2022!*

Es wurde in der Tat höchste Zeit, dass sich jemand das Herz fasste, zum Stoffwechsel des Sportlers einmal Tacheles zu reden. Leider herrscht unter Sportlern die irri- ge Meinung, dass Sport an sich und vor allen Dingen Sport alleine gesund sei. Die Meinung wird noch irriger, wenn sie glauben, dass besonders exzessives Training die Leistungsfähigkeit unmittelbar steigere. Hier wird der langfristig erhoffte Effekt mit der erstmal un- mittelbaren Wirkung verwechselt.

„Sport ist Mord!“, wenn der sportliche Säureschub die zwingend basischen Blut-pH- Werte zum Sinken bringt. Im Gegensatz zu dieser medizinisch relevanten Azidose, fördert die chronisch latente Übersäuerung den Verschleiß mit zahlreichen, im Buch beschriebenen, Symptomen und zwar nicht trotz, sondern wegen dem Sport, wenn dieser mit einem übersäuerten Körper betrieben wird.

„Training in der Säure-Basen-Balance“ lautet seit Jahren die Botschaft von Roland. Zahlreiche Freizeit- und Profisportler hat Roland, meist nach Verletzungen und drohendem Karriereaus, wieder in die gesunde Erfolgsspur gebracht, von Läufern und Schwimmern über Radsportler, Mountainbiker, bis hin zu Kraftsportlern und Triathleten. Seit unserer Partnerschaft mit dem Österreichischen Skiverband (ÖSV) hat er keine Einkleidung verpasst und berät mittlerweile auch den ÖSV-Nachwuchs an den Schulen. Immer geht es um das Körperverständnis, den sauren Trainingsreiz basisch gesund bis zur Leistungssteigerung zu führen.

Roland hält intensiven und liebevollen Kontakt zu zahllosen Hochleistungssportlerinnen und -sportlern. Dazu gehört auch die Bobfahrerin Leonie Fiebig. Sie hat gerade in Innsbruck zusammen mit der Pilotin Laura Nolte den Weltcup im Zweierbob der Frauen gewonnen.

Leonie Fiebig ist absolut begeisterte Anhängerin unserer Produkte und besonders unseres Stoffwechselkonzeptes. Wir unterstützen die hoffnungsvolle Karriere dieser bewundernswerten Athletin, haben sie jedoch niemals aufgefordert, sich unsere Marke in irgendeiner Art und Weise auf Mütze, Trikot, Weste oder Jacke zu heften. Sie hat es trotzdem aus sich heraus getan. Es freut uns natürlich riesig, mit Leonie Fiebig eine erste Weltcupsiegerin in unseren Reihen zu wissen. Wir hoffen natürlich auch, dass sie als beste deutsche Anschieberin den Sprung in die Olympiamannschaft schafft, um dann vielleicht auch in Peking aufs Treppchen zu springen. Liebe Leonie Fiebig, wir wünschen Dir beste Gesundheit, ganz viel Kraft und einen guten Weg nach Peking, in Peking und darüber hinaus.

**Ein ganz wichtiges Ziel unserer NaturKundeAkademie, die Vermittlung eines höheren Körperverständnisses**

Was schütten die Menschen unserer Zeit nicht Tag für Tag in ihren Körper hinein?! Ganz oben auf dem Speiseplan stehen Genussmittel, die viel Zucker und Salz enthalten, Cola-Getränke und Energy-Drinks, gefolgt von Süß- und Backwaren, von Wurst und anderen Fleischwaren, von Snacks und Fast-Food, – und das ganze weltweit. Gegessen wird vorzugsweise bei McDonald's, im Imbiss, bei KFC, bei Burger King und den anderen Fast-Food-Ketten unseres Globus.

Die Folgen sind bekannt, und ich habe sie in die drei Stoffwechseltypen des Ablagerers, des Ausscheiders und des Strukturverzehers gekleidet. Ein großer Teil der Menschheit ist adipös und übergewichtig geworden und schleppt die unterschiedlichsten Ablagerungen an den verschiedensten Körperpartien mit sich herum. Das



**Leonie Fiebig,  
2er Bob Welt-  
cup-Siegerin 2021,  
Innsbruck:**

„Für meinen sport- lichen Erfolg sind die Produkte von Jentschura mittler- weile ein unver- zichtbarer Baustein geworden. Sie sind ein wesentlicher Bestandteil meines Alltages und helfen mir, leistungsfähig und gesund zu bleiben!“



*Ein frohes Fest und alles Gute für 2022!*

alles sind sinnvoll gebildete Fettstrukturen, in denen der Organismus für ihn nicht ausscheidbare Schadstoffe ablagert und sie dort mit Wasser verdünnt, damit er die ganze Giftflut überhaupt überlebt.

Der nächste Typ ist der Ausscheider, der primär an Schwitzen und Pickeln leidet. Dieses Phänomen habe ich wiederholt bei meinen Besuchen in China beobachtet. Das arme Land ist genau wie wir unter die McDonald's Walze geraten. Ganz offensichtlich gibt es unter dem China beherrschenden Stamm der Han-Chinesen einen großen Anteil des Ausscheidungstyps. Ich habe noch niemals so viele vor allem junge Menschen mit Pickeln im Gesicht gesehen wie in China.

Als dritten gibt es den Strukturverzehrstyp. Dies sind die armen Menschen, die nach jahrelangem und übermäßigem Trinken von Cola-Getränken Diabetes Mellitus bekommen, wie es beispielsweise den Mexikanern ergangen ist.

Wieso geht die ganze Menschheit in diese uns alle maladierende Genussfalle? Das ist eine Frage, der ich in diesem Jahr nachgegangen bin und deren beklagenswerte Ergebnisse ich in den letzten Jahren erforscht und in der Öffentlichkeit dargestellt habe. Aber was sind die Gründe, die uns in diese Falle hineinlocken und aus ihr nicht hinausfinden lassen? Leider steht die Falle weit offen, weil die Schöpfung weder in Zunge noch in Gaumen noch in die Schleimhäute unseres Mundes oder in unsere Nase ein Warnsystem eingebaut hat, welches uns vor den fatalen Folgen des Konsums der allzu verlockenden Genüsse, Geschmäcker und Gerüche, warnt.

Der zweite große Fehler liegt in dem weltweit etablierten Schulsystem, welches weltweit (!) auf jeglichen Gesundheitsunterricht verzichtet. Ein solcher müsste zwingend bereits im Kindergarten beginnen und seine logische Fortsetzung in der Grundschule finden und mit einem umfangreichen und profunden Gesundheitswissen mit dem Erreichen des Abiturs enden. Logischerweise müsste sich das Medizinstudium intensiv mit der Erhaltung und Bewirkung von Gesundheit beschäftigen und nicht nur mit den zahllosen Zivilisationskrankheiten unserer Zeit.

Im Laufe des Jahres ist mir deutlich geworden, dass es einen ganz tiefliegenden Urgrund gibt, weshalb wir weder aus der Genuss- noch aus der Krankheitsfalle herauskommen. Es ist die tief in unserem Daseinsverständnis verankerte Missachtung unseres Körpers, die ich als Hauptgrund für unser Fehlverhalten und für unsere Fehlleistungen sowohl des öffentlichen Bildungssystems als auch des eigenen Verhaltens ausgemacht habe. Wir glauben seit Jahrhunderten, dass unser angeblich edler Geist in einem dummen Körper wohne. Das Gegenteil ist der Fall.

Unser Körper ist hyperintelligent, wobei der Intelligenzquotient umso höher wird, in desto kleinere und speziellere Organe und damit Funktionen man mit seiner Betrachtung des Organismus vordringt.

Japanische Forscher sollen einmal eine Fabrik konzipiert haben, die sämtliche Aufgaben erfüllen könnte, welche die Leber Tag für Tag vollzieht. Die Fabrik wurde größer als das Empire State Building in New York. Stellen Sie sich vor, ein wie hoher Intelligenzquotient der Leber beizumessen ist im Vergleich zu dem Intelligenzquotienten, den Wissenschaftler dem durchschnittlichen Denk- und sonstigen Leistungsvermögen unseres menschlichen Gehirns beimessen!

In der Leber schaffen wiederum einzelne höchst intelligente Kompartimente, in diesen höchst intelligente Zellen, in



Organisationsgrade	IQ
Subatomare Strukturen	25.000.000.000
Atome	25.000.000
Moleküle	12.500.000
Zellen	2.500.000
Gewebe	250.000
Organellen	25.000
Organ	2.500
Mensch	120
Familie	115
Verein	110
Stamm	100
Partei	95
Volk	90
Bündnisse	85
Weltstaat	80

Der Intelligenzquotient sinkt mit steigendem Organisationsgrad.

Der Intelligenzgrad steigt mit abnehmendem Organisationsgrad.

*Ein frohes Fest und alles Gute für 2022!*

diesen mehr als hyperintelligente Moleküle und in diesen mit absolut intelligentem Höchstgrad ausgestatte Atome. Bei dem Atom sind wir endlich an dem uns erkennbaren letzten Glied unserer materiellen Struktur angelangt, dem wir den unüberholbar höchsten Intelligenzquotienten unserer Körperlichkeit beizumessen haben. Mein mir logisch erscheinender Schluss ist derjenige, dass unser gesamter Organismus wegen der Hyperintelligenz der Atome funktioniert, und zwar nicht wegen der Intelligenz unseres Gehirns, sondern trotz dessen Dummheit.

Unser Körper ist für mich und sollte für alle Menschen das beglückendste und höchste Geschenk der Schöpfung an unsere Seele sein. Diese hat während der Zeit ihrer lebenslangen Einfleischung in diesen herrlichen Körper alle Möglichkeiten eines glücklichen Lebens und Erlebens. Diese Genüsse sind die lebenslangen optischen Wahrnehmungen der Wunderwerke der uns umgebenden Natur. Theodor Heuss, unser hochverehrter 1. Präsident der Bundesrepublik Deutschland, hat einmal ein bezeichnendes Buch mit dem Titel „Lust der Augen“ geschrieben.

Eine besondere Freude unserer Inkarnation sind die herrlichen Freuden, die aus unserer Geschlechtlichkeit erwachsen. Es sind die Genüsse unserer Wahrnehmungen, wie sie uns nebst Augen und Geschlecht die Haut, die Nase, der Gaumen und auch die Ohren vermitteln. Lassen Sie uns zu einem anderen Genussverständnis und zu einer ganz anderen Wahrnehmung unserer Körperlichkeit aufbrechen! Das bedeutet gleichzeitig einen fortschreitenden Abschied aus den uns alle maladierenden, angeblichen „Genüssen“ unserer modernen Zeit.

Im Zentrum der Dinge steht eine Höherbewertung unserer Körperlichkeit und auch eine ganz andere Handhabung und ein ganz anderes Verständnis von Körperpflege, die jetzt von solchen Trivialitäten wie Schaumbad, Duschbad und ewigem Eincremen bestimmt ist. Körperpflege der Zukunft zielt auf die Hege und Pflege aller Strukturen und Organe unseres Körpers ab und beinhaltet lebenslange Ehrfurcht und Dankbarkeit gegenüber der Schöpfung für dieses herrliche Geschenk an unsere Seele. Wie uns die wunderschönen Skulpturen aus der klassischen Zeit des Alten Griechenland lehren, muss vor ca. 3000 Jahren eine effiziente Körperpflege und ein daraus erwachsenes Maß von Gesundheit und Schönheit des Körpers geherrscht haben, wie wir es heute erneut anstreben.



Das Alte Babylon hat die Seele dereinst als einen „Fetzen der großen Weltenseele“ bezeichnet. Wenn wir uns dieser Sicht anschließen, dann gelangen wir plötzlich zu einer ganz anderen Sicht unserer eigenen Entität, im wahrsten Sinne des Wortes unseres Daseins. Dann sind plötzlich unsere eigenen Augen „Augen der Schöpfung“. Dann riechen wir mit der „Nase der Schöpfung“. Dann sind wir auch selbst Schöpferin und Schöpfer, wenn wir uns in unserer Jugend geschlechtlich vereinen, Kinder zeugen und diesen wunderschöne und kerngesunde Körper schenken.

Sie merken, worauf ich hinaus möchte. Die Akademie möchte und wird Naturkunde lehren und in diesem Fach dem Körper und seiner Positionierung innerhalb der gesamten Wahrnehmung unserer Inkarnation einen viel höheren Stellenwert zuweisen, als es bisher der Fall ist.

Wer gehört auf das Dreier-Siegetreppchen unserer Inkarnation? Ganz oben steht unser Geist, den Sie auch als Seele, Gemüt, Gewissen, als Funken oder Fetzen der großen Weltenseele oder anders nach eigenem Gusto bezeichnen können. Die silberne Medaille hat die Schöpfung unserem Körper umgehängt. Die Bronze-Medaille trägt die uns umgebende Natur. Das sind unsere Mitmenschen, unsere Mit-Tiere, unsere Mit-Pflanzen, der gesamte Mikro- und der Makrokosmos. Nachdem wir selbst ein Funke der großen Weltenseele sind, sind wir logischerweise gleichzeitig ein Staubkorn im großen All sowie Teil dessen Seelenmittelpunktes, von dem heraus wir bis ins Kleinste hinein und bis ins Größte hinaussehen können.



*Ein frohes Fest und alles Gute für 2022!*

Kommen wir noch einmal zurück auf die für meine Begriffe unüberbietbare Intelligenz des Atoms. Wir beobachten das Phänomen, dass wir unserem Körper alle möglichen Schandtaten körperlicher Überforderungen, der abwegigsten und exzessivsten Genüsse antun können oder ihn auch mit für gesund gehaltenen Produkten überfrachten oder ihn mit für ungesund gehaltenen Stoffen unterversorgen können. Er wird immer das Beste aus der ihm angetanen Situation machen. Wie schafft er mit seinen unzähligen Atomen dieses Wunder?

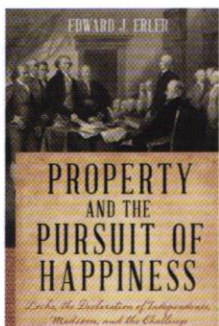
Meine Erklärung ist diejenige, dass die Schöpfung im Körper einer jeden Wesenheit, sei es die Spezies Mensch, die Spezies Delphin, Maulwurf, Regenwurm oder Kohlmeise ein artspezifisches Programm der Erhaltung und des Stoffwechsels dieser Spezies installiert hat. Dieses Programm sagt jedem einzelnen Atom beim Erstkontakt mit einem bereits programmierten Atom des betretenen Organismus, wie es sich zu dessen Nutzen und zu dessen dauerhafter Erhaltung zu verhalten hat. Es ist dieses göttliche Atomverhaltensprogramm, das dafür sorgt, dass der Organismus einer jeden Wesenheit zur Erhaltung seiner Spezies und auch zur Erhaltung seines eigenen Organismus funktioniert.

Ein besonders bemerkenswertes Phänomen beobachten wir an und in unserem Körper. Es ist die Harmonie und das so effektive wie symbiotische Zusammenwirken aller Organe und Strukturen, die ich bewundere. Es gibt keinen Krieg der Leber gegen den Magen und keinen solchen der Milz gegen die Nieren. Aber es gibt die ewigen Kriege der Völker, der Religionen oder der Herrscherhäuser gegeneinander auf unserem Planeten Erde.

Mit einem von mir gewünschten neuen Körperverständnis, welches uns nicht nur symbiotisches Zusammenwirken lehrt, sondern auch die Ethik der Organe und Zellen, könnten wir Menschen 120 oder sogar 150 Jahre alt werden, und das Ganze bei bester Gesundheit, wenn auch auf einem anfangs hohen, dann sinkenden Niveau unserer körperlichen Kräfte.

### Harmonische Funktionen unserer Organe und Zellen

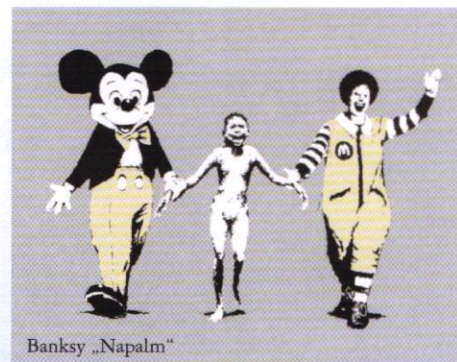
Ja, warum funktioniert denn das Zusammenleben unserer menschlichen Spezies so wenig harmonisch? Geht man den Dingen auf den Grund, dann stößt man, soweit unser jetziger Kreis der sogenannten modernen Zivilisation reicht, auf ein Übermaß von ICH-Wollen und auf ein zu gering ausgeprägtes Maß von WIR-Wollen. Das WIR-Wollen hatte einmal seine Höchstaussprägung in der Person Friedrichs des Großen gefunden. Dieser große König ist uns bis auf den heutigen Tag mit seinem Ausspruch im Gedächtnis: „Ich bin der erste Diener meines Staates“. Es waren die großen WIR-Denker, Idealisten und Aufklärer wie Johann Wolfgang von Goethe, Friedrich Schiller, Immanuel Kant und andere, welche den WIR-Konsens angeführt und damit viele Menschen glücklich gemacht haben. Machen wir es fest an dem Goethe-Zitat: „Edel sei der Mensch, hilfreich und gut!“



Dem deutschen WIR-Ansatz, WIR-Imperativ und WIR-Handeln im großen Konsens hat der Amerikanismus das behauptete Recht und den erhobenen Anspruch auf das eigene Glück und die Dominanz des ICH gegenübergestellt. Dieser Anspruch findet sich in der amerikanischen Verfassung als das unveräußerliche Menschenrecht des „Pursuit of Happiness“ vom 04. Juli 1776. Dieses so geglaubte wie gelebte Recht auf das Verfolgen des eigenen Glückes ist die eigentliche DNA des amerikanischen Kapitalismus. Aus dieser Wurzel erwachsen ebenso grenzenlose Gier wie auch der amerikanische Erfindergeist, der unternehmerische Wagemut und auch eine immer wieder zu beobachtende überwältigende Großherzigkeit nach einem siegreich beendeten Krieg. Den American way to peace and freedom hat der weltweit bekannte und tätige englische Künstler

Banksy treffend in dem Graffiti „Napalm“ thematisiert.

Zum Unglück des Planeten hat die große Gier die Oberhand gewonnen, was zu dem berstenden Reichtum Londons und New Yorks geführt hat, aber auch zur rücksichtslosen Ausplünderung des Planeten. Diese hat schon Herbert Gruhl im Jahre 1976 mit seinem Buch „Ein Planet wird geplündert“ angeprangert, so wie es Mahatma



Ein frohes Fest und alles Gute für 2022!

Gandhi zu seinem klassischen Spruch veranlasst hat: „Die Welt hat Reichtum genug für alle, aber nicht für die Gier von wenigen!“

Zurzeit beherrscht die ICH-Fakultät den Globus auf der Basis des von ihr geschriebenen Geschichtsbuches der letzten 200 Jahre. Die WIR-Fakultät schaut in aller Ruhe zu und lässt das „System des ständigen Wachstums“ in stiller Duldung gewähren. Soll die Welt doch den von ihr so lange ersehnten und jetzt seit 100 Jahren gelebten American Way of Life genießen, solange die verführerischen und verlockenden Genüsse und Genußsüchte noch bedient und befriedigt werden können. Schon fängt die Welt an, sich nach Bescheidenheit zu sehnen, so wie sie sich sicherlich auch bald nach lebenslanger Gesundheit sehnen wird. Beides wird zusammen Einzug halten, weshalb wir alle zusammen gelassen und hoffnungsfroh in die Zukunft schauen können.

Wie lautet doch einer der wichtigen hermetischen Lehrsätze? – „Der Schwung des Pendels nach rechts ist der Schwung des Pendels nach links“. Das heißt nicht mehr und nicht weniger, als dass Menschen und Völker nicht nur Epochen ihres Auf- und Niederganges durchleben wollen, sondern daß es auch Jahrhunderte des so bescheidenen wie fleißigen Aufbaus und Jahrhunderte des rauschhaften Verzehrs gibt. Unsere Spezies liebt das Hin und Her, liebt das Auf und Nieder. Dieses vollzieht sich im Großen wie im Kleinen.

#### Wer wird in unserer NaturKundeAkademie arbeiten?



Frau Guth

Im Laufe des Jahres hat unser dreiköpfiger Vorstand unter meiner Leitung das zukünftig leitende Dreigestirn der NaturKundeAkademie engagiert. Das ist die Heilpraktikerin, Gesundheitsmanagerin, Aromatherapeutin und langjährige Krankenschwester Claudia Guth. Das ist die Ernährungswissenschaftlerin und Physiotherapeutin Lisa-Marie Schulz, und das ist die Hotelfachfrau und designierte Organisationsleiterin der Akademie Alexandra Eickelmann.

Frau Schulz ist schon seit dem 01. Mai bei uns an Bord. Sie hat nach dem Abitur Ökotrophologie studiert und danach eine dreijährige Lehre als Physiotherapeutin absolviert.



Frau Schulz

Frau Eickelmann ist seit dem 01. Oktober im Unternehmen, wo sie sich als gelernte und routinierte Hotelfachfrau schnell im Messe- und Seminargeschehen eingefunden hat. Sie ist ausgewiesene Organisationsfachkraft, was sie jahrelang bei Eurowings unter Beweis gestellt hat.

Frau Guth fängt bei uns am 03. Januar an, schaut jedoch schon seit einigen Wochen jeden Freitag bei uns herein, weil ihr jetziger Job als Privatdozentin dafür Zeit lässt.



Frau Eickelmann

Was jetzt noch fehlt, das ist ein Koch, der sich nicht nur den Genüssen von Nase, Zunge und Gaumen verschrieben hat, sondern der auch ganz gezielt mit uns zusammenarbeiten möchte, um Menschen zu lehren, gesund zu essen und zu trinken. Wenn Sie also jemanden kennen, ob männlichen oder weiblichen Geschlechts, den bitten Sie gerne, sich am besten bei mir persönlich zu bewerben.

Eine ganz qualifizierte externe Hilfe haben wir uns für den Bereich „Marketing“ angeworben. Diese qualifizierte Person heißt Daniela Wiessner, eine diplomierte Kauffrau höchster kaufmännischer, intellektueller und ethischer Qualität, mit der zusammen wir nicht nur Marketing im Internet, sondern auch mit der Fortführung unseres etablierten Periodikums „Unser Wissen“ betreiben wollen.

Jetzt arbeiten wir mit Hochdruck an der Erweiterung unseres Internetauftrittes für die NaturKundeAkademie. Dieser neue Aufguss wird Anfang des Jahres im Netz sein und dann bereits die von uns für das letzte Quartal 2022 angedachten Seminare enthalten, mit deren Inhalten, Preisen, Terminen und sonstigen Konditionen.

Im Laufe der ersten Monate des nächsten Geschäftsjahres wollen wir dann für das vierte, möglicherweise schon für das dritte Quartal 2022 den angedachten Lehrplan, auch mit der



Frau Wiessner



*Ein frohes Fest und alles Gute für 2022!*



Angabe und Abbildung der Referenten, drucken. Dafür suchen wir dann Kunden von uns, die bereit sind, diese Akademieprospekte in Plexiaufstellern bei sich auszustellen. Es wäre schön, wenn Sie dabei mitmachen und sich diese Prospekte anfordern würden.

### Der Erfolgsbericht des Jahres 2021

Mitte dieses Jahres erreicht mich resp. unser Jentschura Team ein beglückender Bericht über die „wunderbare, medizinisch nicht erklärbare Genesung von Hund Oskar“. Der Bericht spricht für sich und bestätigt die verblüffende Wirkung unserer omnimolekularen und basenbildenden Produkte bei Tieren, wie wir sie seit Jahren von meiner Schwiegertochter Ute oder auch von unserer Exportchefin Erika Maria Kaiser erhalten. Ute Jentschura ist eine ausgewiesene Pferdeliebhaberin und auch Pferdekennnerin, die Sie gern bei Fragen zur Tierheilkunde in Anspruch nehmen können. Sie selbst ist



ausgebildete und praktizierende Heilpraktikerin, die sich mittlerweile auch ganz intensiv mit der Gesundheit unserer Haustiere beschäftigt. Frau Kaiser hat Hund und Katze gleichzeitig zuhause, die sie für uns einmal beim gemeinsamen WurzelKraft-Mahl fotografiert hat. Einige Bemerkungen darf ich zu dem Genesungsbericht von Hund Oskar machen. Da freut sich die Seele des Tierfreundes natürlich über den Erfolg von WurzelKraft.



Aber der Einsatz von Kortikoiden stimmt nachdenklich und bedarf der Kommentierung. Logischerweise tritt bei jeder Krankheit eine vorübergehende Besserung von Werten und Befinden nach dem Kortikoideinsatz auf, weil diese Hormone Körperreserven mobilisieren und im wahrsten Sinne des Wortes an die Heilungsfront werfen. Sind die Reserven jedoch verbraucht, dann sind alle Werte und alle Zustände schlechter als vorher. Ist es jetzt der Weg, die Kortisonmenge zu verdoppeln? Natürlich ist es der Irrweg, der nach dem trivialen Motto gefahren wird: „Kameraden, wir sind auf dem falschen Weg! Lasst uns schneller fahren!!“ Mit der doppelten Menge verbessern sich sehr wahrscheinlich Blut- und andere Werte kurzfristig und trügerisch, um dann nach dem Verbrauch der allerletzten Reserven zum Kollaps zu führen. Wir gehen den anderen Weg, füllen alle Reserven auf und gelangen über diesen scheinbaren Umweg zur Genesung. Das ist der „Oskarweg“!

Ich habe mir bei der Lektüre dieses Genesungsberichtes von Hund Oskar noch einmal die beiden auf der nachfolgenden Seite abgedruckten Blutbilder angeschaut. Da treten uns in der Tat im Mai des letzten Jahres so erschreckende wie im Februar dieses Jahres erfreuliche Werte entgegen. Ich hoffe sehr, dass ich mit dieser Darstellung aus dem Reich der Tiergesundheit manchem Tierfreund und Tierhalter eine gute Hilfe für Hund, Katze oder Pferd leisten konnte.



*Ein frohes Fest und alles Gute für 2022!*

# Erfolgsgeschichte Hund Oskar

EMGEKANDEN  
04. JUNI 2021

Peter Jentschura-Team

Betreff: Wunderbare, medizinisch nicht erklärbare Genesung von Oskar

Sehr geehrtes Jentschura-Team,

kurz möchte ich Ihnen mitteilen, welch unglaubliche Wirkung die Wurzelkraft bei unserem todkranken Hund Oskar hatte.

Ich selbst nehme seit acht Jahren Ihre Produkte, bin mit 49 Jahren absolut fit, schlank, gesund und beschwerdefrei.

Als unser damals einjähriger Mischlingsrüde Oskar plötzlich nicht mehr aufstehen konnte, weiße Schleimhäute zeigte und völlig apathisch war, diagnostizierte die Universitätsklinik München eine hämolytische Anämie, immunmoduliert. Wir vermuteten als Auslöser eine Zeckentablette. Oskar wurde mit Cortison behandelt, die Werte wurden leicht besser, bis der erneute Rückfall kam. Die behandelnde Hämatologin schlug die doppelte Dosis Cortison (30mg täglich) und zusätzlich die Gabe von Ciclosporin vor. So wurde therapiert, die Werte wurden geringfügig besser, Oskar aber immer lebloser.

Im Juli letzten Jahres bekam er einen Ausschlag, verlor sein Fell und es wurden Milben festgestellt. Meine Frage, ob das durch die Immunsuppression kommen könnte, verneinten die Tierärzte, sie wollten sogar weiter erhöhen. Das ließ mir keine Ruhe und ich gab Oskar, nach einem kurzen Austausch mit Ihnen, die Wurzelkraft mit ein paar Blaubeeren. Einen Teelöffel wollte ich geben. Aber Oskar war nicht zu bremsen, er winselte und bettelte. Die Ärzte hatten mir keine große Hoffnung auf Heilung gemacht, daher gab ich ihm die Menge, die er verlangte: Es waren an diesem Tag 12 Löffel Wurzelkraft!

Der Fall von Frau Jentschura, den ich in „Gesundheit durch Entschlackung“ gelesen hatte, war mir noch im Gedächtnis und Oskar bekam nun täglich Wurzelkraft mit Blaubeeren, außerdem koche ich seither täglich Fleisch und Gemüse frisch für die Hunde.

Um das abzukürzen: Ich reduzierte nach Absprache mit einer Tierheilpraktikerin das Cortison, setzte das Ciclosporin komplett ab und gebe seither täglich Wurzelkraft, mittlerweile reichen ihm drei Löffel.

Die Alkalische Phosphatase, überhaupt alle Blutwerte, besserten sich in kurzer Zeit, heute gilt unser Liebling als gesund und wir sind unendlich dankbar!

Vielleicht hilft dieser Bericht auch anderen Tierbesitzern. Als Anlage schicke ich Ihnen zwei Blutbilder. Für mich grenzt es an ein kleines Wunder, herzlichen Dank an das gesamte Jentschura-Team!

Ihre treue Kundin

SYNLAB

SYNLAB vet  
Labor Augsburg

SYNLAB vet Augsburg - Postfach 10 21 051 - D - 86011 Augsburg  
Telefon: +49 (0) 821 440178-0 - Fax: +49 (0) 821 404088 - E-Mail: aug@aug@synlab-vet.com

Tierhalter: **Vorher**  
Name: **Vorher**  
Alter: **Vorher**  
Vorsatz: **Vorher**  
Material: **2x Blutausstrich, 1x EDTA-Blut, 1x Serum**  
Barcode: **2442953802**

Tiername / Rasse: **OSKAR, Mischling**  
Geschlecht: **männlich**  
Geburtsdatum: **01.08.2017**  
Entnahme: **11.05.2020**  
Empfang: **11.05.2020 14:40**  
Untersuchungsbeginn: **11.05.2020**  
Ende/Verl: **15.05.2020 14:47**

Labor ID: **XA 0201 3233**

Untersuchung:	Ergebnis:	Einheit:	Referenzbereich:	Grafik:	Methode:
Nadelprobe	beurteilt				
Screening Hund, groß					
Blutbild, groß					
Leukozyten	13,6 a	G/l	4,5 - 12,0	■■■■	FCM
Erythrozyten	3,58 *	T/l	5,9 - 8,5	■■■■	FCM
Hämoglobin	101 *	g/l	142,0 - 202,0	■■■■	FCM
Hämatokrit	0,33 *	l/l	0,45 - 0,64	■■■■	RECH
MCV	90,9 a	f	87,0 - 81,9	■■■■	FCM
HbE (HbC)	28,2 a	%	22,4 - 25,8	■■■■	RECH
HbC	31,0	g/l	29,5 - 35,8	■■■■	RECH
MCHC	47,7	g/l	110,0 - 580,0	■■■■	FCM
Thrombozyten	1,70 a	trio/l	1,36 - 1,69	■■■■	FCM
ChE (Reißkugelyten/hämoglobin)	383 a	G/l	< 121,0	■■■■	RECH
Reißkugelyten abs.					
Differenzialblutbild					
Neutrophile	82	%	-	■■■■	FCM
Stäbchen	0	%	-	■■■■	FCM
Lymphozyten	10	%	-	■■■■	FCM
Monocyten	7	%	-	■■■■	FCM
Eosinophile	1	%	-	■■■■	FCM
Basophile	0	%	-	■■■■	FCM
Sonstige Zellen	0	%	-	■■■■	FCM
Neutrophile abs.	11152 a	/µl	2500,0 - 8100,0	■■■■	RECH
Stäbchen abs.	0	/µl	-	■■■■	RECH
Lymphozyten abs.	1360	/µl	1000,0 - 3900,0	■■■■	RECH
Monocyten abs.	952 a	/µl	< 600,0	■■■■	RECH
Eosinophile abs.	136	/µl	< 1100,0	■■■■	RECH
Basophile abs.	0	/µl	< 20,0	■■■■	RECH
Sonstige Zellen abs.	0	/µl	-	■■■■	RECH
Regenerative Anämie (Etwg, Hämizyten) > 121 G/l (Krit) bzw > 57 G/l (Krit)					
nicht regenerative Anämie < 121 G/l (Krit) bzw < 57 G/l (Krit)					
Leber					
Alkalische Phosphatase	554 a	U/l	< 128,0	■■■■	PHO+
AST (GOT)	27	U/l	< 62,0	■■■■	PHO+
ALT (GPT)	94	U/l	< 118,0	■■■■	PHO+
γ-GT	17 a	U/l	< 11,0	■■■■	PHO
GLDH	32,7 a	U/l	< 10,5	■■■■	PHO+
Bilirubin gesamt	0,20	mg/dl	< 0,298	■■■■	PHO+
Pankreas					
alpha-Amylase	199 *	U/l	314,0 - 1162,0	■■■■	PHO+

SYNLAB

SYNLAB vet  
Labor Augsburg

SYNLAB vet Augsburg - Postfach 10 21 051 - D - 86011 Augsburg  
Telefon: +49 (0) 821 440178-0 - Fax: +49 (0) 821 404088 - E-Mail: aug@aug@synlab-vet.com

Tierhalter: **Nachher**  
Name: **Nachher**  
Alter: **Nachher**  
Vorsatz: **Nachher**  
Material: **2x Blutausstrich, 1x EDTA-Blut**  
Barcode: **2442955873**

Tiername / Rasse: **OSKAR, Mischling**  
Geschlecht: **männlich**  
Geburtsdatum: **01.08.2017**  
Entnahme: **12.02.2021**  
Empfang: **13.02.2021 08:26**  
Untersuchungsbeginn: **13.02.2021**  
Ende/Verl: **13.02.2021 12:34**

Labor ID: **XA 1066 3220**

Untersuchung:	Ergebnis:	Einheit:	Referenzbereich:	Grafik:	Methode:
Blutbild, klein					
Leukozyten	9,1	G/l	4,5 - 12,0	■■■■	FCM
Erythrozyten	6,74	T/l	5,9 - 8,5	■■■■	FCM
Hämoglobin	158	g/l	142,0 - 202,0	■■■■	FCM
Hämatokrit	0,49	l/l	0,45 - 0,64	■■■■	RECH
MCV	72,9	f	87,0 - 81,9	■■■■	FCM
HbE (HbC)	23,1	%	22,4 - 25,8	■■■■	RECH
MCHC	31,8	g/l	29,5 - 35,8	■■■■	RECH
Thrombozyten	272	G/l	110,0 - 580,0	■■■■	FCM
ChE (Reißkugelyten/hämoglobin)	1,80	trio/l	1,36 - 1,69	■■■■	FCM
Reißkugelyten abs.	70	G/l	< 121,0	■■■■	RECH

Mit kollegialen Grüßen - validiert durch: Dr. med. vet. Maximiliane Oppermann  
Rechnung an Elterner  
Untersuchung bei SYNLAB vet at Augsburg / N Lenzhausen, 1) Herberg, 2) Leipzig, 4) Berlin, 7) Untersuchung in SYNLAB-Verband, 7) Untersuchung extern / 3) nicht akkreditiert

Dr. Ingrid Guggenberger-Blaichner - Annerkennung 3 - 82353 Hofenriederweg  
Dr. Ingrid Guggenberger-Blaichner - Annerkennung 3 - 82353 Hofenriederweg

Ein frohes Fest und alles Gute für 2022!

vorher

nachher

## Die Seminare unserer NaturKundeAkademie

Unsere Akademie wird zwei Seminarschienen anbieten. Die eine richtet sich mit einem erweiterten Angebot an die Kunden unseres Unternehmens, und zwar wie bisher an die gewerblich und therapeutisch oder berufsspezifisch behandelnde Kundschaft. Das sind unsere bekannten „Jentschura Wochen“ oder unsere Seminare zum Thema basische Körperpflege, Regenerierung von Haarwuchs usw.

Als zweite Schiene werden wir ein umfangreiches Programm von Seminaren anbieten, die sich unter dem Leitmotiv „gesund leben lernen“ an Unternehmensleitungen, Manager/innen, Freiberufler, Handwerker und Privatpersonen wenden. Diese Seminare sind allesamt in Vorbereitung. Ich hoffe, dass wir mit dem Lehrbetrieb frühestens am 01. September, spätestens am 01. Oktober des nächsten Jahres beginnen können. Wir haben sogar ein Seminar zum Thema „Tiergesundheit“ vorgesehen.



NKA Seminare für Kundschaft der JENTSCHURA International GmbH							
Nr.	Titel	Dauer	Teilnehmer	Preis	Rerent/en	Seminare 2022	Seminare 2023
A	JENTSCHURA Woche	5	25		PJ, ES, UJ, RJ	2x	2x
B	JENTSCHURA Körperpflegerin	6	14/16		BB, IB, LMS	1x	4x
C	Kopfgesundheit und Haarwuchs	2	25/33		PJ, ES, ASS, LMS	3x	6x
D	JENTSCHURA Gesundheitsberater	7	16		PJ, IB		
E	Basische Anwendungen im Institut	2	14/16		BB, PJ, LMS, ES, IB		
F	Gesunder Stoffwechsel	2	25/33		PJ		
G	Energie I	2,5	25/33		PJ, MB, C. Speth	1x	1/2x
H	Energie II	5	15/17		MB, C. Speth, PJ	1x	1/2x
I	Jentschura Produkte und Anwendungen für Haustiere	2	25/33		Dr. Martens, UJ, Renate		
J	Erfolgreich Beraten und Verkaufen	2	25/33		ES, PJ, GJ, C. Speth		
K	Basische Ernährung	2	25/33		UJ, LMS		
L	Gesunder Stoffwechsel beim Sport	2	25/33		LMS, RJ, MT, AK	1x	1-2x

### AbraCaDabra, meine neueste Erfindung

Was lange währt, wird endlich gut. Selten hat die Entwicklung eines so schwierigen wie wertvollen Produktes im Hause Jentschura so lange gedauert wie diejenige meiner neuesten Entwicklung, die ich AbraCaDabra getauft habe.

Geht es nach der Verkehrsbezeichnung, dann ist AbraCaDabra eine „Mischung aus pflanzlichen und mineralischen Pulvern zur Herstellung einer alkalischen Pflegepaste“. Da weiß zumindest ein Verbraucher, was er vor sich hat. Ich selbst hatte mir jedoch noch tiefergehende Gedanken gemacht.

Im Laufe der letzten Jahre wurde immer deutlicher, dass neben den Herz- und Kreislauferkrankungen der Krebs die zweithäufigste Todesursache ist. Das hat mir keine Ruhe gelassen und bei mir zu der Überzeugung geführt,

Bis zum Beginn des Lehrbetriebes behelfen wir uns im Sozialtrakt unseres Betriebes mit dem dort eingerichteten Schulungsraum. Zum Fortgang der Dinge, besonders über das Seminarangebot mit deren Daten, Dauer, Preisen, Buchungsmöglichkeiten usw. werden wir Sie ab dem Frühjahr des nächsten Jahres informieren und ständig mit unserem Internetauftritt auf dem Laufenden halten. Ein ganz zentrales Anliegen unserer Akademie wird die Lehre und das praktische Erleben sinnvoller und effektiver Körperpflege sein. Diese Seminare stehen unter dem Leitmotiv „gesund leben lernen“.

NKA Seminare für Privatpublikum							
Nr.	Titel	Dauer	Teilnehmer	Preis	Rerent/en	Seminare 2022	Seminare 2023
1	gesund leben lernen	3 + 2	22 - 33		PJ, LMS, BB, KaMi	1x	4x
2	gesund leben lernen	5 + 2	22 - 33		PJ, LMS, IB, BB, KaMi	1x	4x
3	gesunder Stoffwechsel beim Sport	3 + 2	12 - 18		LMS, MT, RJ, PJ, Dr. Froh.	2x	3x
4	gesund schön schlank	2 + 2	22 - 33		PJ, KaMi, JoKo, BB, LMS, IB		
5	Das ist NaturKunde	1	25 - 44		PJ, KaMi, JoKo, BB, LMS, IB	7x	7x
6	Basische Ernährung	2	25 - 44		UJ, PJ, KaMi, JoKo		
7	Kopfgesundheit Haarwuchs	2	25 - 44		ES, KaMi, IB, PJ, LMS		
8	Reinigung & Regenerierung des Organismus	5 + 2	18 - 33		AP, KaMi, PJ, IB, JoKo		
9	Energie Radiästhesie	2 + 2	18 - 33		CS, MB, PJ, IB	1x	1x
10	Energie für Fortgeschrittene	5 + 2	18 - 33		CS, MB, PJ, KaMi, IB	1x	1x
11	Wechseljahre	1 + 2	22 - 33		PJ, CS, IB, KaMi, AP	2x	6x
12	Körperpflege innerlich & äußerlich	2 + 2	18 - 33		BB, LMS, KaMi, IB		
13	gesunde Haustiere	1 + 2	18 - 33		Dr. M., UJ, KaMi, IB, PJ		

Ein frohes Fest und alles Gute für 2022!

dass man da doch mit einem geeigneten Produkt oder Verfahren den betroffenen Menschen helfen können müsste. Das Studium der Medizingeschichte und eigene Erfahrungen mit der Ehefrau förderten als erstes den Weißkohl zu Tage. Mit diesem kurierten schon die Frauen Roms erfolgreich Brustkrebs. Das hatte dann auch erfolgreich vor etwa 20 oder 30 Jahren meine Frau Gertrud vollzogen. Der unangenehme große Knoten in der Brust hatte sich damals nach drei oder vier Wochen mit dem Auflegen weich gewalzter Kohlblätter aufgelöst. Damit hatte die Angelegenheit zu unserem großen Glück damals ihr Ende gefunden.

Der logische Schluss ist derjenige, dass der Kohl dem Loblied treu bleibt, welches die deutsche Naturheilkunde auf ihn singt. Dieses Loblied heißt: „Kohl zieht und heilt!“ Will heißen, dass der Kohl seine Arbeit unverzüglich beginnt und dieses durch Geruch dokumentiert. Ist die Arbeit getan, gibt es keinen Geruch mehr. Im Umkehrschluss bedeutet jedoch auftretender Geruch das Vorhandensein von Heilungsbedarf!!

Nebst dem Kohl stoßen wir bei Hildegard von Bingen, wenn ich mich recht erinnere in ihrer Physica, auf den bemerkenswerten Spruch: „Esst jeden Tag zwei Süße Mandeln, und Ihr werdet nie Krebs bekommen!“ Die gleiche Wirkung behauptet sie auch von Dinkel und Grünkern, womit wir bei weiteren wirksamen Pflanzen sind. Um diesen Rezeptkern habe ich alkalische anorganische und damit entsäuernde Pulver gruppiert, so Natron und unser basisches Energiepulver, welche Sie aus unseren basischen Körperreinigern, Basenschauer, MeineBase usw. kennen. Bekanntermaßen sind alle Produkte, die wir herstellen, omnimolekular. Das heißt, dass wir uns bemühen, sämtliche Elemente des Periodensystems in unseren Produkten vertreten zu haben. Unsere Produkte sollen jedoch auch omnifrequent sein, also möglichst viele



## Wunderpulver AbraCaDabra

**Basisch entsäuerndes und entgiftendes Pflanzen-Mineral-Pulver  
Omnimolekulare und omnifrequente Pulvermischung**



### Edelminerale bewirken:

#### Die Alkalität von pH 8,5

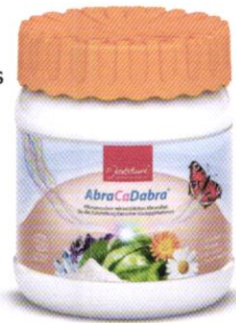
Das ist der alkalische Säuregrad der Natur, in dem wir Menschen neun Monate lang heranwachsen.

Die gesunde Mischung energiereicher Edelminerale:

- reinigt die Oberhaut bis in tiefe Hautschichten
- entsäuert und entgiftet den Organismus
- regt die Selbstfettung der Haut an

**Omnimolekularität**, alle Elemente des Periodensystems enthaltend

**Omnifrequenz**, zahllose Steuerfrequenzen unseres Organismus enthaltend



### Pflanzen bewirken:

- **Weißkohl + 22,5!!!** „zieht und heilt“ Regenerierung des Zellwachstums
- **Grünkern + 22,5!!!** Steuerung der gesunden Zellerneuerung
- **Süße Mandeln + 22,5!!!** „Esst jeden Tag zwei süße Mandeln und ihr bekommt nie Krebs!“ Hildegard v. Bingen
- **Kamillenblüten + 12,5!!!** Die Blume der Selbstheilungskraft
- **Ringelblumen** Der Hautheiler
- **Mariendistelsamen** Der Entgifter
- **Schafgarbe** Die Apotheke Gottes

energetische Steuerungsfrequenzen der unterschiedlichen Steine und Pflanzen enthalten. Deshalb befinden sich z. B. die verschiedenen Edelsteine in MeineBase zur Öffnung der Hauptchakren unseres Organismus, und deshalb befinden sich auch so viele Pflanzen in der WurzelKraft und im 7x7 KräuterTee.

Zur Verbesserung der Omnifrequenz habe ich dem jetzt beschriebenen Pulver noch diejenigen von Schafgarbe, Kamille, Ringelblume und Mariendistelsamen beigefügt. Dabei war die Kamille besonders wichtig für mich. Diese wertvolle Pflanze enthält die von Dipl. Ing. Paul Schmidt erforschte Frequenz der Selbstheilungskraft, die Schmidt'sche Welle +12,5. Schauen wir uns jetzt Hildegards Wunderpflanzen Weißkohl, Grünkern und

*Ein frohes Fest und alles Gute für 2022!*

Süße Mandeln an und untersuchen wir diese energetisch nach Paul Schmidt, dann finden wir in diesen Pflanzen mit beeindruckender Intensität die Steuerungswelle +22,5, „die Welle der kontinuierlichen gesunden Zellerneuerung!“ Das genau ist DAS zentrale Geheimnis unserer Gesundheit: Die gesunde, körpergerechte und nicht überschießende Zellerneuerung, Zellteilung und -produktion.

Einige Jahre hat es gedauert, in denen ich mit befreundeten Therapeuten zusammenarbeiten und mich mit ihnen über meine Forschungen und Intentionen austauschen konnte. Die mehr als erfreulichen Ergebnisse hatten dann den Anlass gegeben, mit diesem neuen Produkt auf den Markt zu gehen.

Aber wie taufe ich ein derartiges Produkt? Mir will es scheinen, dass sich die angedachte Wunderwirkung auf der Basis einer Wunderpflege und diese auf der Basis eines Wunderpulvers am besten manifestiert in der Marke „AbraCaDabra“. Bei der Suche nach der Wortbedeutung von AbraCaDabra findet man, dass dieser Begriff schon zu Zeiten des Alten Rom verwendet wurde, um medizinisch nicht erklärbare Wunderheilungen mit einem Begriff zu beschreiben.

Dieses Wort AbraCaDabra muss aus einer untergegangenen Sprache stammen. Möglicherweise sind die Wortteile Abra und Dabra zwei dicht beieinanderliegende oder aufeinander folgende Begrifflichkeiten in etwa nach der Bedeutung: „Bitte und empfang!“ oder „Mach auf und staune!“ oder was der anderer und weiterer Sinnbedeutungen mehr sein mögen.

Im Übrigen gibt es von dem spanischen Infinitiv abrir den Imperativ abra! mit der Bedeutung „Mach' auf!“. Vielleicht haben Sie selbst jemals den Wortsinn von AbraCaDabra erfahren, dann teilen Sie mir diesen gerne mit. Vielleicht führen die Spuren bis in die ferne Vergangenheit Indiens, dort in die Veden, zurück.

In München hatte ich mit meiner Frau Gelegenheit, zusammen mit unserer Mitarbeiterin Evelyn Spinner dieses wertvolle Produkt auf der gerade stattgefundenen Messe BEAUTY vorzustellen. Zur Feier dieses Tages respektive dieser Produkteinführung hatte ich auf Bitten meiner Frau einmal mehr meinen karmesinroten Smoking aus dem Schrank geholt. Das tue ich auf Messen nur dann, wenn wir entweder einen bemerkenswerten Preis erhalten oder ein revolutionäres Produkt vorstellen. Meine Frau hatte Recht, AbraCaDabra hat den Smoking verdient.



Wenn ich mir mit meiner Frau diese schönen Bilder aus München anschau, dann denke ich tatsächlich, dass wir uns mit unseren 75 respektive 80 Jahren noch sehen lassen können. Auf dieser Messe hat die Organisation BEAUTY ein Interview mit mir geführt und daraus einen wunderschönen Film erstellt. Den können Sie sich gerne auf YouTube unter „Weltneuheit: Dr. Peter Jentschura stellt AbraCaDabra vor“ ansehen. Er dauert acht Minuten und ist eine echte Augenweide.

Mittlerweile reichen die Erkenntnisse betreffend die Wirkungen von AbraCaDabra bis in das laufende Impfgeschehen hinein. Die meisten Deutschen haben sich impfen lassen. Manche von ihnen haben jedoch Sorge um den eigenen Zellstoffwechsel.

Genau die Stärkung dieses ureigenen Stoffwechsels unserer Zellen bewirkt AbraCaDabra mit der Welle der Selbstheilungskraft, aber erst recht und vor allen Dingen mit der Schmidt'schen Steuerungsfrequenz +22,5, der Welle der gesunden und kontinuierlichen Zellerneuerung. Vor diesem Hintergrund wird sich AbraCaDabra sicherlich zum bevorzugten Stärkungsmittel betreffend den eigenen Zellstoffwechsel bei den Menschen entwickeln, die Angst vor Nebenwirkungen haben oder diesen vorbeugen wollen. Ich rate dazu, wenn man sich denn impfen lassen möchte, AbraCaDabra ganz gezielt zur Stärkung des eigenen Zellstoffwechsels, aber auch zur Ausscheidung von Stoffen zu benutzen, die der Körper schnell ausscheiden möchte. Zu diesem Zweck wird nach dem Pieks ein angefeuchteter AbraCaDabra Beutel auf die Einstichstelle appliziert. Dort bleibt er den Tag und die folgende Nacht. Ich gehe davon aus, dass dann vieles von dem, was der Körper nicht behalten möchte, ausgeschieden worden ist.



*Ein frohes Fest und alles Gute für 2022!*

Im Übrigen helfen wir uns mit dem Tragen zweier Basischer Achselkissen, liegen diese beiden wichtigen Ausscheidungsregionen der Achseln doch nur wenige Zentimeter von der Einstichstelle entfernt! Ferner wird schon vor dem Impfen reichlich 7x7 KräuterTee getrunken, sodass vom Körper unerwünschte Stoffe mit auf die Dienstreise in Richtung Nieren und Ausscheidung genommen werden. Ein paar Teelöffel WurzelKraft helfen den beiden Nieren, ihrer Ausscheidungsfunktion gerecht zu werden. In dem Falle einer Impfung mischen wir einen Teelöffel WurzelKraft mit einem Teelöffel AbraCaDabra, nehmen von dieser Mischung wenigstens drei Portionen am Tag und stärken damit unseren normalen und ganz gesunden Zellstoffwechsel.



Wenn jemand meint, er sei ein ausgesprochener Fußausscheider, der ziehe sich gern über Nacht die Basischen Strümpfe an, um mögliche Schadstoffe über die Füße auszuschleiden. Verfahren Sie wie gerade beschrieben. Nehmen Sie noch einige Aspirin mit auf den Impfweg. Aspirin ist und bleibt nun einmal ein schnell wirkendes Analgetikum, aber auch ein schnell wirkender Blutverdünner!

Jungen Frauen und Mädchen, die sich zur Impfung entschließen, rate ich dazu, dieses ein oder zwei Tage vor der Menstruation geschehen zu lassen. Es ist davon auszugehen, dass der kluge Organismus sofort alle Stoffe, die er ablehnt, in die Gebärmutter-schleimhaut transportiert, wo

sie dann kurze Zeit später mit Hilfe der Gestagene und der Menstruation ausgeschieden werden. Das übrige von mir angeratene Prozedere des reichlichen Trinkens, der Applikation eines AbraCaDabra-Beutels usw. sollten auch diese Frauen und Mädchen praktizieren.

Wer einen besonders effektiven Ausscheidungstee mischen möchte, dem sei zur Mischung von 50% 7x7 KräuterTee und von je 12,5% Goldrute, Birkenblätter, Lindenblüten und Holunderblüten geraten. Der 7x7 KräuterTee nimmt sich der schnell vom Organismus gebildeten Schlacken an. Goldrute und Birkenblätter sind ausgewiesene Diuretika. Holunderblüten- und Lindenblütentee sind bewährte Helfer für die Hautausscheidung, also für den Hautausscheider.

### Die Gesundheit von Gertud und Peter Jentschura

Möglicherweise interessiert Sie der Gesundheitszustand und der gesundheitsbezogene Lebenswandel des Ehepaares Jentschura. Eigentlich machen wir es uns ganz einfach. Wir leben mit unseren eigenen Produkten und den Anwendungen, die wir unseren lieben Kunden empfehlen. Wir essen jeden Morgen unseren Frühstücksbrei. Dem fügen wir nach alter schlesischer Tradition einen Schuss Leinöl bei. Ich selbst leiste mir ein bis zwei Esslöffel WurzelKraft dazu. Meine Frau bescheidet sich mit einem. Wir giessen uns noch Sanddornsaft und Mangosaft aus dem Reformhaus von der Firma Donath dazu. Das schmeckt und verhilft dem Frühstück zu einem fruchtig frischen Aroma.

Vorher haben wir unsere Morgentoilette absolviert. Die ist von einer Zahnpflege begleitet, die ich selber mit MiraVera vollführe, während meine Frau MeineBase bevorzugt. Wir gönnen uns gegenseitig eine Trockenbürstung. Die verabreiche ich meiner Frau entweder mit der Badebürste oder der Massagebürste mit Klettband. Meine Massage bekomme ich mit der schwarzen Körperbürste. Im Anschluß wird der ganze Rücken, aber auch Hals, Dekolleté und Bauch, mit MiraVera eingesprüht, welches wir dann aufrocknen lassen.

Auf die Wichtigkeit des Einsprühens hat uns unsere Freundin Pia vor Jahr und Tag gebracht, nachdem sie mit bestem Erfolg ihren demont gewordenen Ehemann auf einen guten Weg gebracht hatte. Der ins Gehirn gelangende Sauerstoff aus MiraVera hatte bei ihm bewirkt, dass die alte Merkfähigkeit, Konzentrationsfähigkeit und auch Kommunikationsfähigkeit bis zur Konversationsfähigkeit zurückkehrten.



*Ein frohes Fest und alles Gute für 2022!*

Einen Luxus leisten wir uns. Das ist unser abendliches gemeinsames Vollbad. Wir sind sehr häusliche Menschen, haben ein schönes Haus und ein wunderschönes Grundstück, auf dem es von Regenwürmern, Maulwürfen und zahllosen Vögeln nur so wimmelt. Da können wir gerne auf große Reisen verzichten und geben das gesparte Geld für warmes Wasser und MeineBase aus. Im Bade spielt natürlich das Bürsten mit unserer schwarzen Körperbürste die Hauptrolle. Wir beide buchen das uns erhalten gebliebene hohe Maß an Gesundheit und Vitalität auf das Konto dieser regelmäßigen abendlichen Körperpflege.

Vor einigen Monaten zog es mich einmal zu meinem chinesischen Zahnarzt. Der gute Freund riet mir dazu, gelegentlich einmal beim Dermatologen vorbeizuschauen. Rechts und links meiner Nase, direkt unter den beiden Nasenflügeln, hatten sich kleine Fibrome gebildet. Da bekam mein lieber Freund Zahnarzt wohl Angst, dass

Gesendet: Samstag, 13. November 2021 22:37  
An: [info@p-jentschura.de](mailto:info@p-jentschura.de) <[info@p-jentschura.com](mailto:info@p-jentschura.com)>  
Betreff: AbraCaDabra

Lieber Herr Jentschura,

Im Jahr 2020 durfte ich mit meinem Mann Ihr einwöchiges Seminar besuchen. Seitdem hatten wir sehr interessante Erlebnisse. Da Sie viel zu lesen haben möchte ich es kurz schildern: Mein lieber Mann war so begeistert von Ihnen, den Produkten und Ihrem Vortrag, dass er sich entschieden hatte von nun an jeden Tag Wurzelkraft zu essen.

Im November 2020 erkrankten meine Eltern 79 und 80 Jahre alt an Corona. Beide hatten heftige Vorerkrankungen. Meine Mutter sogar Lungenkrebs. Jeden Tag verbrachte ich bei meinen Eltern und versorgte sie. Mit wunderbaren Naturheilmitteln kamen sie wieder auf die Beine und ich erkrankte ebenso nicht so schlimm. Mein Ehemann, der die ganze Zeit Wurzelkraft futterte und in meinem engsten Umfeld war, war zwar auch positiv, hatte jedoch keinerlei Symptome.

Als meine Eltern wieder auf den Beinen waren, behandelte ich Sie mit AbraCaDabra. Meine Behandlungsliege kann ich heizen. Darauf legte ich feuchte Tücher und bestreute sie mit dem Pulver. Darauf lagen die beiden regelmäßig. Auf die Brust legte ich ebenfalls die Wickel und fixierte sie mit Wärmflaschen. Zusätzlich nahm meine Mutter seit der Diagnose Lungenkrebs 3x3 Haartropfen und Miravera und noch mehr. Außerdem habe ich ein Dampfgerät mit Ozon, was ich ebenfalls einsetzte. Das war im Dezember und Januar und Februar.

Ab Februar d.J. hatte meine Mutter 2 Monate das erste Mal Husten und zwar als ob sich etwas löste und sie hatte Temperatur. Sie wollte nicht zum Arzt. Im Mai wurde im Röntgenbild festgestellt, dass der Tumor und die ganzen Plaques von Corona auf der Lunge weg waren. Das CT hatte das im September nochmal bestätigt.

Ich bin davon überzeugt, dass AbraCaDabra meiner Mutter so sehr geholfen hat. Ich möchte auch noch erwähnen, dass wir uns viel über den Glauben und das echte beten unterhalten haben. Immer wieder hatte ich das Gefühl, dass sie eine gute Anbindung hat und auch auf diesem Gebiet eröffnete sich mir nochmal eine neue Dimension.

Diese Verbundenheit haben mein Mann und ich bei Ihnen ebenfalls festgestellt und es ist einfach die Basis für authentische leidenschaftliche Aufgaben, die dann zu 100 % gelingen. Nun arbeite ich 20 Jahre mit Ihnen zusammen und es mir eine Ehre die wunderbaren Produkte mit Freude meinen lieben Kunden zu empfehlen.

Von Herzen Danke für das wunderbare Seminar, was über 1 Jahr her ist uns aber immer noch sehr bewegt und auch die tollen Begegnungen mit Ihrem gesamten Team und Ihrer Ehefrau, die wie eine Rose blüht.

Herzliche Grüße



*Ein frohes Fest und alles Gute für 2022!*

sich da Böses zusammenbrauen könnte. Ich habe die beiden Stellen wochenlang einer abendlichen Intensivbehandlung mit meiner schwarzen Körperbürste unterzogen. Und siehe da, auf einmal schaute die Haut dort aus wie vielleicht vor dreißig oder vierzig Jahren einmal!

Dieses stramme Gesichtsbürsten muss es wohl bringen! Als wir vor Kurzem unser neues Produkt AbraCaDabra auf der Messe in München eingeführt haben, hörte ich plötzlich einen Besucher sagen: „Der Mann hat ja eine Haut wie ein Dreißigjähriger!“ Das ist es, liebe Zeitgenossen und liebe Frauen. Trauen Sie sich an Gesichtsbürstungen, und versuchen Sie es mit unseren Vliesmasken mit AbraCaDabra. Sie werden sich so wundern wie freuen, wie gut das der Haut tut.

Im Übrigen ist mein eigenes ganz besonderes Lebenselixier unser 7x7 KräuterTee. Von dem trinke ich jeden Tag einen, manchmal auch zwei Liter. Meine liebe Rezeptionistin Frau Hüdepohl stellt mir jeden Morgen gleich nach sieben Uhr, nach ihrem Arbeitsbeginn, eine Kanne 7x7 KräuterTee zurecht. Manchmal gibt es am Nachmittag noch eine zweite Kanne.

Neben den beiden Esslöffeln WurzelKraft, die ich am frühen Morgen meinem MorgenStund' beifüge, gibt es auch mittags und abends noch je einen Esslöffel oder Teelöffel, wie es mir gerade passt. WurzelKraft mit seinen 103 Pflanzen ist der generelle Stärker aller Organe und Funktionen, und es gilt, alle Strukturen des Körpers intakt zu halten, damit sie ihre liebgewonnenen Funktionen ausüben können.

Mitten in der Erstellung dieses Weihnachtsbriefes erreicht mich die auf der Vorseite abgedruckte E-Mail einer lieben und treuen Kundin. Sie singt das Hohelied auf AbraCaDabra. Ich gehe davon aus, dass es nicht das letzte Lied sein wird. Gerade kommt der erste AbraCaDabra-Auftrag aus Schweden. Dort haben meine Frau und ich zusammen mit zwei Mitarbeiterinnen vor kurzem an einer BIO-Messe in Malmö teilgenommen.

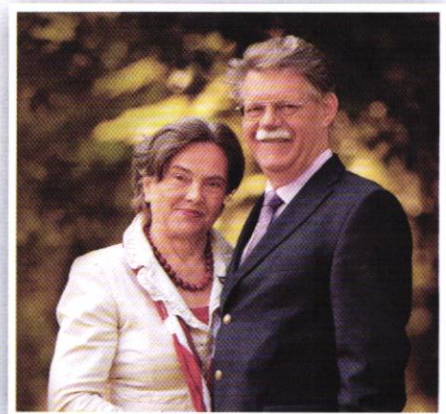
Maskenfrei konnten wir dort frei ein- und ausatmen, unser Gehirn mit frischem schwedischem Sauerstoff versorgen und schädliches deutsches CO<sub>2</sub> ausatmen. Dieses führt zur Bildung von Kohlensäure in Blut, Geweben und Gehirn mit der Folge von Defiziten in Lern-, Denk- und Entscheidungsprozessen. Wir sollten uns überlegen, ob wir nicht für unsere Zukunft besonders entscheidende Gruppen wie zum Beispiel unseren Kindern und unseren Politikern Maskenfreiheit zugestehen sollten.

Ihnen allen wünschen meine Frau Gertrud, alle Jentschuras, Familie und Team, und ich selbst ein gesundes maskenfreies Jahr 2022, überschaubare und planbare Zeiten und eine schöne Advents- und Weihnachtszeit, verbunden mit bestem Dank für treue Kundschaft und bewährte Verbundenheit.

Mit lieben Grüßen,

Ihre | Eure | Deine

*Gertrud & Peter Jentschura*



*Ein frohes Fest und alles Gute für 2022!*